

Wichtige Informationen

Vorgespräche für die Aufnahme können Sie kurzfristig in unserer Psychosomatischen Ambulanz vereinbaren. Sie benötigen einen Überweisungsschein vom zuweisenden Arzt oder der zuweisenden Ärztin. Für das Erstgespräch bringen Sie bitte alle relevanten Vorbefunde mit. Die stationäre Behandlung wird von ihrer Krankenkasse übernommen.

Bei weiteren Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der psychosomatischen Ambulanz gerne zur Verfügung.

Ambulanz der Psychosomatischen Klinik

Terminvereinbarung über das Sekretariat

Montag, Mittwoch und Freitag:
08:00 - 13:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag:
08:00 - 14:00 Uhr

Tel.: 0641 99-45631
Fax: 0641 99-45649

Station Balint der Psychosomatischen Klinik

Ansprechpartner*innen auf der Station

Pflegestützpunkt
Tel. 0641-985-45910/45914

Besuchen Sie uns im Internet!

ukgm.de/ugi_pso

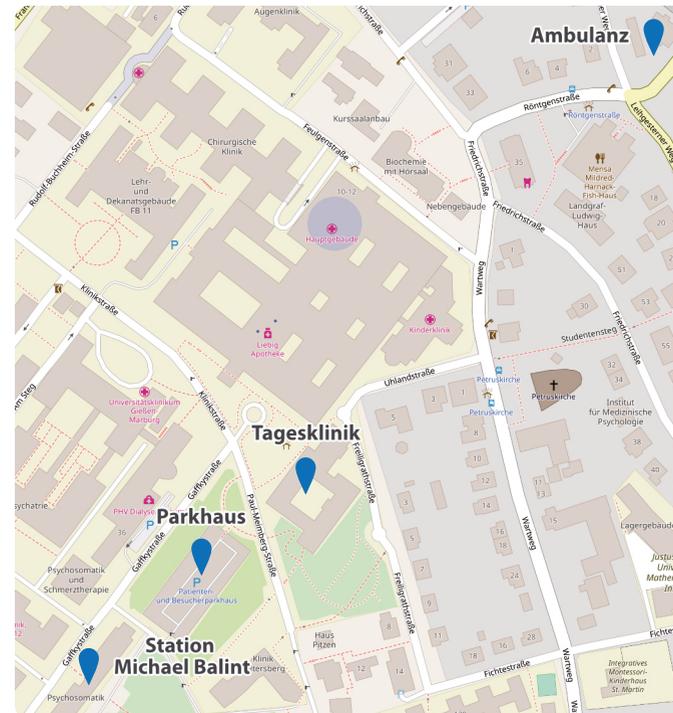
Auskunft / Anfahrt

Sie finden unsere Station „Michael Balint“ unter der folgenden Adresse:

Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie des Universitätsklinikums Gießen und Marburg GmbH Standort Gießen

Gaffkystraße 9
35392 Gießen

Lagepläne zum UKGM finden Sie unter folgendem Link:
<http://www.ukgm.de/lageplan>



Karte: openstreetmap.org



Foto: Anja Schaal

Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie

Direktor: Prof. Dr. med. Johannes Kruse

Station „Michael Balint“

JUSTUS-LIEBIG-
UNIVERSITÄT
GIESSEN

UKGM
UNIVERSITÄTSKLINIKUM
GIESSEN UND MARBURG

Allgemeine Informationen

Die Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie in Gießen ist eine der traditionsreichsten Universitätskliniken für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in Deutschland. Wir verfügen über

- eine allgemeine Hochschulambulanz,
- Spezialambulanzen
- eine psychosomatische Institutsambulanz
- einen Konsiliar- und Liaisondienst.
- eine psychosomatische stationäre Einheit
- eine Tagesklinik

Unsere Patient*innen erhalten eine persönlich abgestimmte Therapie, die körperliche, seelische und soziale Leiden gleichzeitig berücksichtigt auf der Grundlage eines psychodynamischen Behandlungskonzeptes.

Schwerpunkte unserer klinischen und wissenschaftlichen Tätigkeit liegen in der Therapie von Menschen, die unter (komplexen) Traumafolgestörungen, somatoformen Störungen (insbesondere somatoforme Schmerzstörungen), primär körperlichen Erkrankungen mit begleitenden psychischen Symptomen, dissoziativen Erkrankungen, reaktiven Depressionen oder Angststörungen leiden - oder, die sich aufgrund einer akuten Lebenskrise in einer schwerwiegenden Anpassungsstörung befinden.



Foto: Anja Schaal

Behandlung

Die Behandlung orientiert sich an Erkenntnissen moderner, wissenschaftlich fundierter Psychotherapiemethoden. Falls erforderlich, wird diese durch eine zusätzliche somatische Diagnostik ergänzt.

Folgende Therapieverfahren werden im Rahmen unserer psychosomatischen Krankenhauskomplexbehandlung kombiniert:

- Intensive Einzel- und Gruppenpsychotherapie
- Psychodynamische Psychotherapie
- Mentalisierungsbasierte Psychotherapie
- Verhaltenstherapeutische und systemische Interventionen
- Traumaspezifische Elemente
- Kunst-, Gestaltungs-, Körper- und Musiktherapie
- Paar- und Familientherapie
- Entspannungsverfahren
- Psychopharmakotherapie
- Psychoedukation
- Sozialtherapie
- Bezugspflege
- Initiativgruppen und gemeinsame Gestaltung des Alltags
- Medizinische und medikamentöse Behandlung

Unser Team

Unser multidisziplinäres Team besteht aus Fachärzt*innen für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Ärzt*innen in der Facharztweiterbildung, somatischen Fachärzt*innen, psychologischen Psychotherapeut*innen und Psycholog*innen in Weiterbildung sowie Kreativ- und Physiotherapeut*innen, Fachpflegekräften, Sozialarbeiter*innen, Verwaltungsangestellten.

Indikation

Im Rahmen der stationären Behandlung kann eine multimodale und interdisziplinäre Diagnostik und Therapie aller Störungsbilder des Fachgebietes erfolgen.

Bei uns verteilen sich diese auf unterschiedliche Schwerpunktbereiche:

Gruppe B

Leiterin: Meike Anthes

- (Komplexe) Traumafolgestörungen
- Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- Adoleszenz- und Entwicklungskrisen junger Erwachsener

Gruppe C

Leiterin: Dr. med. Sabine Hauptmann

- Kriseninterventionen
- Anpassungsstörungen
- Depressive Störungen/Angststörungen
- Psychische Faktoren bei somatischen Erkrankungen (Psychokardiologie, Psychodiabetologie)

Gruppe D

Leiterin: Dr. med. Sabine Hauptmann

- Somatoforme Störungen (funktionelle Störungen)
- Somatische Belastungsreaktionen
- Chronische Schmerzstörungen